

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin

- 3. März 2020

Erl. ... 

Kreisverwaltung Teltow-Fläming • Am Nuthefieß 2 • 14943 Luckenwalde

Dezernat III
Ordnungsamt / Brand- und Katastrophenschutz
Dienstgebäude: Am Nuthefieß 2Gemeinde Am Mellensee
Herrn Bürgermeister Broshog
Zossener Str. 21c
15838 Am MellenseeAuskunft: Herr Latzel
Zimmer: A3-2-06
Telefon: 03371 608-2911
Telefax: 03371 608-9020
E-Mail: Andreas.Latzel@teltow-flaeming.de *
Datum: 28.02.2020
Aktenz.: 32.76.01 / 1.3 / 95-001/2020

Bescheid über die durchgeführte Brandverhütungsschau

Hier: Grundschule und Hort Mellensee, Hauptstraße 16, 15838 Am Mellensee

Sehr geehrter Herr Broshog,

am 19. November 2019 erfolgte in Ihrer vorbezeichneten Einrichtung eine Brandverhütungsschau gemäß § 33 Abs. 1 Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (BbgBKG) vom 24.05.2004 (GVBl. I/04, S. 197) i.V.m. der Verordnung über die Organisation und die Durchführung von Brandverhütungsschauen (Brandverhütungsschauverordnung – BrVSV) vom 13.12.2013 (GVBl. II 2013 Nr. 83), beide in der zurzeit geltenden Fassung. Bei dieser Brandverhütungsschau wurden Mängel festgestellt und niedergeschrieben.

Ich gebe Ihnen hiermit auf:

1. Die bei der Brandverhütungsschau festgestellten Mängel sind nach Erstellung eines ganzheitlichen Brandschutzkonzeptes unverzüglich zu beseitigen. Die Niederschriften Aktenzeichen 32.76.01/1.3/95-002/2020 vom 31.01.2020 sowie die Ergänzungsniederschrift der unteren Bauaufsichtsbehörde vom 07.01.2020 (Anlagen) sind wirksamer Bestandteil dieses Bescheides.

2. Folgende Maßnahmen sind sofort umzusetzen:

Entfernen aller Brandlasten (Garderoben, Pinnwände, etc.) aus den notwendigen Treppenträumen, den notwendigen Fluren und den Kellerräumen,

Montage von funkvernetzten Rauchwarnmeldern in allen Räumen des Objektes.

3. Über die Umsetzung der unter Pkt. 2 genannten Maßnahmen ist die Brandschutzdienststelle bis **spätestens 20.03.2020** zu informieren. Die Vorlage eines ganzheitlichen Brandschutzkonzeptes inkl. erster Zeitschiene zur Abarbeitung hat bis zum **17.04.2020** zu erfolgen.

Hinsichtlich der vorgenannten Maßnahmen wird die sofortige Vollziehung angeordnet (§80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung- VwGO).

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

BLZ: 160 500 00

Konto-Nr. 3633027598

BIC: WELA2133

IBAN: DE86

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung

— geprüft —

PRÜFINGENIEUR FÜR BRANDSCHUTZ
DIP.-ING. (FH) VINZENT FLEIGER ■■■■■■■■

Begründung:

I.

Am 19.11.2019 fand in der Grundschule und dem Hort Mellensee eine Brandverhütungsschau durchgeführt. Dabei wurden erhebliche Mängel am Objekt, welche in den o.g. Niederschriften näher bezeichnet sind, festgestellt. Gemäß § 33 Absatz 3 BbgBKG sind Eigentümer, Besitzer oder sonstige Nutzungsberechtigte auf Anordnung der Brandschutzdienststelle verpflichtet, die festgestellten Mängel zu beseitigen.

Die Gemeinde Am Mellensee legte in v. g. Beratung glaubhaft dar, dass auf Grund der räumlichen Situation für den Hort der Grundschule Mellensee ohnehin ein Neubau geplant ist und in dessen Folge die Erhöhung der Schule realisiert werden soll. Insofern stehen für die Zeit bis zur Realisierung die dargelegten Sofortmaßnahmen in einem angemessenen Verhältnis zwischen Erhöhung der Sicherheit für die Nutzer des Objektes einerseits und den finanziellen und organisatorischen Aufwendungen der Gemeinde als Träger von Schule und Hort andererseits.

Die Brandschutzdienststelle wird die Umsetzung der im Bescheid festgelegten Maßnahmen begleiten, bei Verzug diese jedoch über die Kommunalaufsicht durchsetzen lassen.

II.

Die sofortige Vollziehung liegt im öffentlichen Interesse, da auf Grund der in den Niederschriften dargelegten Mängel im Brandschutz eine Gefahr für Leben und Gesundheit der Nutzer der Einrichtung besteht. Dem Eigentümer und den Nutzern des Objektes sind mindestens seit dem Tag der Durchführung der Brandverhütungsschau die Mängel bekannt. Eine Verpflichtung zur Beseitigung der Mängel besteht somit seither ohnehin.

Wie empfohlen hat die Gemeinde Am Mellensee bereits die Fachplanung Brandschutz für das zur Rede stehende Objekt beauftragt. In einer gemeinsamen Beratung (Brandschutzdienststelle, Bauaufsicht, Gemeinde Am Mellensee, beauftragte Fachplanerin für Brandschutz sowie beauftragter Prüferingenieur für Brandschutz) am 25.02.2020 wurden zur Vermeidung einer Nutzungsuntersagung für das gesamte Objekt die unter Pkt. 2. dargestellten Sofortmaßnahmen einvernehmlich festgelegt.

Hinweise:

Mit der durchgeführten Brandverhütungsschau wird keine Haftung für nicht erkennbare Mängel übernommen. Die Schau befreit nicht von der Beachtung weitergehender gesetzlicher Vorschriften und Auflagen.

Die Durchführung der Brandverhütungsschau ist nach Maßgabe der Satzung über den Kostenersatz für Leistungen nach dem Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 11.12.2006 (veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming Nr. 35/2006) kostenpflichtig. Der Kostenbescheid ergeht gesondert.

Die nächste Brandverhütungsschau ist spätestens im November 2022 fällig.

Bitte beachten Sie die Möglichkeiten des Paragraphen 11 der Brandverhütungsschauverordnung. Ein entsprechendes Gutachten muss der Brandschutzdienststelle ggf. spätestens 3 Monate vor vorgenanntem Termin der nächsten Brandverhütungsschau vorliegen.

Die Nummer der Niederschrift ist bei Rückfragen bzw. Rückantwort mit anzugeben.

Eine Kopie der Niederschrift wurde der Technischen Bauaufsicht des Landkreises Teltow-Fläming übersandt.

Die Weitergabe der Niederschrift an die entsprechende Einrichtung liegt in Ihrer Verantwortung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Teltow-Fläming, die Landrätin, 14943 Luckenwalde, Am Nuthefließ 2 einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Beauftragten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Gausche
Sachgebietsleiter

Anlage

- Niederschrift Brandschutzdienststelle
- Ergänzungsniederschrift der unteren Bauaufsichtsbehörde